WALLFAHRT DER BEZIRKE SCHWYZ UND GERSAU ZUM HEILIGEN BRUDER KLAUS - Samstag, 14. Sept. 2024



Die Zeitgenossen sahen in Niklaus von Flüe (1417-1487) einen "lebendigen Heiligen". Im Ranft war "Bruder Klaus" gesucht als persönlicher Ratgeber und Friedensstifter.
Die Hochachtung und Verehrung überdauerte die Jahrhunderte, ebenso bei evangelischen Mitchristen. Auch heute pilgern Tausende jedes Jahr zu ihm.

Traditionell findet die Wallfahrt des Inneren Landes Schwyz in den Ranft und nach Sachseln am 2. September-Samstag statt. Behörden und Seelsorger der Bezirke Schwyz und Gersau freuen sich, wenn auch dieses Jahr viele Pilger den Weg zu unserem Landespatron finden - und dabei auch immer mehr erkennen, welche wichtige Rolle bei der Berufung des Heiligen seine Frau Dorothee gespielt und was auch sie uns heute zu sagen hat.

WALLFAHRTSPROGRAMM **- Verantwortlich: Pfarrei Steinen**

09.45 Uhr Ankunft der Cars in Sachseln: Bei gutem Wetter Möglichkeit zum Besuch der Kirche (Grab) und Weiterfahrt ins Flüeli *- individuelle Zeit am Wallfahrtsort -*

Besammlung und Einzug der Bezirksräte, der Geistlichkeit und mit allfälligen Kreuz- und Fahnenträgern 5 Minuten vor Messebeginn!

11.15 Uhr Festliche Messe mit Predigt von Br. Klaus-Kaplan Ernst Fuchs auf dem Feierplatz Flüeli
Schlechtwetter: 11.00 Uhr in der Kirche Sachseln!
Mittagspause mit individueller Verpflegung bzw. in Gasthäusern.

14.30 Uhr **Pilgerandacht in der unteren Ranftkapelle!** Weil die Kirche Sachseln mit 300 anderen Pilgern besetzt ist!

15.30 Uhr **Gemeinsamer Wallfahrtsweg Flüeli - Sachseln**
- Treffpunkt am Kiosk; *Mit Fahnen/Kreuze aus den Pfarreien.*
Man kann auch mit den Cars nach Sachseln fahren.

16.30 Uhr Abfahrt der Cars – nach Hause

Anmeldungen für die Carfahrt sind direkt an Drusberg Reisen AG, Unteriberg zu richten (055 412 80 40)
Die Abfahrtsorte und –zeiten entnehmen Sie bitte den Publikationen Ihrer Pfarrei.
Preis Carfahrt: Fr. 35.- pro Person (Fr. 30.- für Kinder)

Freundliche Einladung: **Bezirksräte der Bezirke Schwyz und Gersau**
Dekanat Innerschwyz, Dekan Ruedi Nussbaumer